

10210 - Grundlagen der Klinischen Sozialarbeit

10210 - Foundations of Clinical Social Work

General information	
Module Code	10210
Unique Identifier	GrundKlinSo-01-MA-M
Module Leader	Prof. Dr. Bischkopf, Jeannette (jeannette.bischkopf@haw-kiel.de)
Lecturer(s)	Prof. Dr. Bischkopf, Jeannette (jeannette.bischkopf@haw-kiel.de) Prof. Dr. Irmeler, Marianne (marianne.irmeler@haw-kiel.de)
Offered in Semester	Wintersemester 2026/27
Module duration	1 Semester
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Wintersemester
Language	Deutsch
Recommended for international students	No
Can be attended with different study programme	No

Curricular relevance (according to examination regulations)
Study Subject: M.A. - 00 - Klinische Sozialarbeit Module type: Pflichtmodul Semester: 1

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - können die historisch bedeutsamen Entwicklungslinien Klinischer Sozialarbeit im Zusammenhang mit amerikanischen und europäischen Perspektiven erläutern - können den Gegenstand Klinischer Sozialarbeit auf Grundlage sozialarbeitswissenschaftlicher Selbstverständnisse und berufspolitischer Perspektiven bestimmen - können das Verhältnis Klinischer Sozialarbeit zur grundständigen gesundheitsorientierten Sozialen Arbeit kritisch reflektieren - verfügen über vertiefte Kenntnisse über Theorien und Modelle der Klinischen Sozialarbeit und können deren Anwendung an Beispielen/Fallbeispielen erläutern - können zentrale Alleinstellungsmerkmale Klinischer Sozialarbeit in Relation zu anderen gesundheitsorientierten Disziplinen und Professionen herleiten und daraus ethische Herausforderungen ableiten - können gesundheitswissenschaftliche Konzepte von Gesundheit und Krankheit für die Klinische Sozialarbeit fachlich einbinden

Content information	
Content	<p>Die Studierenden erwerben spezifische Wissensbestände zur Klinischen Sozialarbeit aus historischer, fachlicher und ethischer Perspektive</p> <p>Das Modul enthält folgende Lehrveranstaltungen: Grundlagen der Klinischen Sozialarbeit: Historische und internationale Entwicklungen Klinischer Sozialarbeit als Fachsozialarbeit werden vorgestellt, um die Anschlussfähigkeit im multidisziplinären Diskurs zur selbstbestimmten Mitwirkung bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu begründen. Inhaltliche Konturen Klinischer Sozialarbeit in Deutschland werden für die Studierenden nachvollziehbar und die zentralen fachlichen Zugänge herleitbar.</p> <p>Ethik in der Gesundheitsversorgung: Die angewandte Ethik in der Klinischen Sozialarbeit steht im Vordergrund dieser Veranstaltung. Daher wird sowohl eine Auseinandersetzung mit der Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit als auch mit wesentlichen Grundbegriffen der angewandten Ethik vorgenommen. Ethische Entscheidungsfindungsmodelle und Formen des ethischen Argumentierens bieten einen Zugang, um ethische Fragestellungen im Kontext Gesundheit und Teilhabe diskutieren und reflektieren zu können.</p> <p>Aktuelle Diskurse in der Klinischen Sozialarbeit: In der Vorlesung werden gegenwärtige Diskurse und Projekte aus Forschung und Praxis der Fachsozialarbeit vorgestellt und diverse Expert*innen aus Forschung und Praxis zu jeweils aktuellen Diskursen Klinischer Sozialarbeit eingeladen.</p>
Literature	<p>Beauchamp, T. L. & Childress, J. F. (2024). Prinzipien der Bioethik. Verlag Karl Alber</p> <p>Dettmers, S., & J. Bischkopf (Hg.). (2021). Handbuch gesundheitsbezogene Soziale Arbeit. Ernst Reinhardt Verlag.</p> <p>Pauls, H. (2013). Klinische Sozialarbeit. Grundlagen und Methoden psychosozialer Behandlung. Beltz/Juventa.</p> <p>Ose, I. & Preusche, B. (2022). Moderationsmaterial Ethische Fallbesprechungen. Eine Arbeitshilfe. Lambertus</p> <p>Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.). (2024). Handbuch Klinische Sozialarbeit. Beltz/ Juventa.</p> <p>Vorstand der Akademie für Ethik in der Medizin (2023). Standards für Ethikberatung im Gesundheitswesen. Ethik in der Medizin (35), 313–324</p>

Courses
<p>Mandatory Courses</p> <p>For this module all specified courses in the following table have to be taken.</p> <p>102102 - Grundlagen der Klinischen Sozialarbeit - Page: 4</p> <p>102103 - Aktuelle Diskurse in der Klinischen Sozialarbeit - Page: 6</p> <p>102104 - Ethik in der Gesundheitsversorgung - Page: 7</p>

Workload	
Number of SWS	5 SWS
Credits	7,50 Credits
Contact hours	60 Hours
Self study	165 Hours

Module Examination	
Examination prerequisites according to exam regulations	None
10210 - Mündliche Prüfung	Method of Examination: Mündliche Prüfung Duration: 20 Minutes Weighting: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No Graded: Yes Remark: Inhalte der Vorlesungen 102102 und 102103

Miscellaneous	
Miscellaneous	Die Fallbearbeitung aus der Übung 102104 semesterbegleitend ist Prüfungsvoraussetzung für die mdl. Prüfung.

Course: Grundlagen der Klinischen Sozialarbeit

General information	
Course Name	Grundlagen der Klinischen Sozialarbeit Foundations of Clinical Social Work
Course code	102102
Lecturer(s)	Prof. Dr. Bischkopf, Jeannette (jeannette.bischkopf@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Wintersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die historisch bedeutsamen Entwicklungslinien Klinischer Sozialarbeit im Zusammenhang mit amerikanischen und europäischen Perspektiven erläutern - können den Gegenstand Klinischer Sozialarbeit auf Grundlage sozialarbeitswissenschaftlicher Selbstverständnisse und berufspolitischer Perspektiven bestimmen - können das Verhältnis Klinischer Sozialarbeit zur grundständigen gesundheitsorientierten Sozialen Arbeit kritisch reflektieren - verfügen über vertiefte Kenntnisse über Theorien und Modelle der Klinischen Sozialarbeit und können deren Anwendung an Beispielen/Fallbeispielen erläutern - können aktuelle Entwicklungen für die Profession benennen und erläutern, u.a. Green Social Work, Digitalisierung

Content information	
Content	Historische und internationale Entwicklungen Klinischer Sozialarbeit als Fachsozialarbeit werden vorgestellt, um die Anschlussfähigkeit im multidisziplinären Diskurs zur selbstbestimmten Mitwirkung bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu begründen. Inhaltliche Konturen Klinischer Sozialarbeit in Deutschland werden für die Studierenden nachvollziehbar und die zentralen fachlichen Zugänge herleitbar.
Literature	<p>Gebrande, J., & Mayer, M. (2024). Kritische Perspektiven auf Klinische Sozialarbeit. In In Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.), Handbuch Klinische Sozialarbeit (S. 69-77). Beltz Juventa.</p> <p>Große, L., Giertz, K., Ertl, S., Krottendorfer, K., & Erhardt, S. (2024). Internationale Prspektiven der Klinischen Sozialarbeit: Von amerikanischen Vorbildern und aktuellen europäischen Entwicklungen. In Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.), Handbuch Klinische Sozialarbeit (S. 47-56). Beltz Juventa.</p> <p>Dettmers, S., & J. Bischkopf (Hrsg.). (2021). Handbuch gesundheitsbezogene Soziale Arbeit. Reinhardt Verlag.</p> <p>Pauls, H. (2013). Klinische Sozialarbeit. Grundlagen und Methoden psychosozialer Behandlung. Beltz Juventa.</p> <p>Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.). (2024). Handbuch Klinische Sozialarbeit. Beltz Juventa.</p>

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Lehrvortrag	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Aktuelle Diskurse in der Klinischen Sozialarbeit

General information	
Course Name	Aktuelle Diskurse in der Klinischen Sozialarbeit Current Discourses in Clinical Social Work
Course code	102103
Lecturer(s)	Prof. Dr. Bischkopf, Jeannette (jeannette.bischkopf@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Wintersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden - können Beispiele aktueller Diskurse Klinischer Sozialarbeit erläutern - können gesellschaftliche Entwicklungen auf die Entwicklung der Profession beziehen - begründen neue Themen, die die Profession aufnehmen sollte und kennen Beispiele für neue Handlungsfelder

Content information	
Content	In der Vorlesung werden gegenwärtige Diskurse und Projekte aus Forschung und Praxis der Fachsozialarbeit vorgestellt und diverse Expert*innen aus Forschung und Praxis zu jeweils aktuellen Diskursen Klinischer Sozialarbeit eingeladen.
Literature	Bischkopf, J., & Dettmers, S. (2021). Fazit und Ausblick. In S. Dettmers, & J. Bischkopf (Hrsg.), Handbuch gesundheitsbezogene Soziale Arbeit. (2, aktualisierte Aufl., S. 263-266). Ernst Reinhardt Verlag. Giertz, K. (2024). Aktuelle Herausforderungen und zukünftige Entwicklungsfelder der Klinischen Sozialarbeit. In Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.), Handbuch Klinische Sozialarbeit (S. 419-428). Beltz Juventa.

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Lehrvortrag	1

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Ethik in der Gesundheitsversorgung

General information	
Course Name	Ethik in der Gesundheitsversorgung Ethics
Course code	102104
Lecturer(s)	Prof. Dr. Irmiler, Marianne (marianne.irmiler@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Wintersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden kennen nach Abschluss der Veranstaltung die Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit, ethische Argumentationsformen aus der angewandten Ethik sowie Strukturen für Ethische Fallbesprechungen, die im Kontext Gesundheit und Rehabilitation Einsatz finden.
Durch die Übertragung der theoretischen Grundlagen auf spezifische Anwendungsfelder und Fallbeispiele im Rahmen von Reflexionsrunden und ethischen Fallbesprechungen erwerben die Studierenden einen Zugang zu ethischer Kompetenz.
Durch die praktische Anwendung einer ethischen Fallbesprechung auf selbstgewählte Fallbeispiele im Rahmen eines Rollenspiels erproben die Studierenden Kommunikationswege im Kontext ethischer Entscheidungsfindung.
Die Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit sowie der Herausstellung ethischer Entscheidungsfindungsmöglichkeiten als Kernaufgabe Klinischer Sozialarbeit wird das professionelle Selbstverständnis der Studierenden unterstützt.

Content information	
Content	Die angewandte Ethik in der Klinischen Sozialarbeit steht im Vordergrund dieser Veranstaltung. Daher wird sowohl eine Auseinandersetzung mit der Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit als auch mit wesentlichen Grundbegriffen der angewandten Ethik vorgenommen. Formen des ethischen Argumentierens und der Strukturen von Ethikberatung im klinischen Kontext bieten einen Zugang, um ethische Fragestellungen im Kontext Gesundheit und Teilhabe diskutieren und reflektieren zu können. Kern der Veranstaltung stellt das Kennenlernen einer Struktur für Ethische Fallbesprechungen dar, die selbständig von den Studierenden auf eigene Fallbeispiele aus der Praxis übertragen und im Kurs vorgestellt wird.
Literature	Beauchamp, T. L. & Childress, J. F. (2024): Prinzipien der Bioethik. Verlag Karl Alber Ose, I. & Preusche, B. (2022). Moderationsmaterial Ethische Fallbesprechungen. Eine Arbeitshilfe. Lambertus Zentralstelle für Klinische Sozialarbeit (ZKS) (2013). Berufsethische Prinzipien. Vorstand der Akademie für Ethik in der Medizin (2023). Standards für Ethikberatung im Gesundheitswesen. Ethik in der Medizin (35), 313–324

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Miscellaneous	
Miscellaneous	Die Studierenden entwickeln im Rahmen des Seminars eine fiktive Ethische Fallbesprechung anhand eines selbst gewählten Falls. Diese Fallbesprechung wird dem Plenum vorgestellt und gemeinsam reflektiert.